

Vermögensbilanzen in Deutschland

**Teil 1 : Statistisches Bundesamt
Oda Schmalwasser**

**Teil 2 : Deutsche Bundesbank
Marc-Peter Radke**

**Berliner VGR - Kolloquium
am 5. und 6. Juni 2008**

Zur Geschichte der Vermögensbilanzen in Deutschland

Erste Vermögensbilanzen für Deutschland (früheres Bundesgebiet) für die Jahre

- 1980 (Heinrich Lützel, Statistisches Bundesamt¹⁾)
- 1982 (Liane Schmidt, Statistisches Bundesamt²⁾)

**für alle inländischen Sektoren: private Haushalte
Unternehmen
Staat**

und die übrige Welt

➔ Sektoren, Vermögensgüter sowie Forderungen und Verbindlichkeiten im Sinne der traditionellen deutschen VGR

Aktuelle Arbeiten an Vermögensbilanzen

- 1. Statistisches Bundesamt**
Anlagevermögen nach Sektoren
S.1, S.11, S.12, S.13, S.14+S.15

- 2. Deutsche Bundesbank**
Baulandrechnung
Vermögensbilanzen – Analyse

**Vermögensbilanz privater Haushalte vorgestellt zur
Arbeitsgruppe VGR der OECD im Oktober 2007³⁾**

Tabelle 26 ESVG-Lieferprogramm

Nichtfinanzielle Vermögensbilanzen für
S.1, S.11, S.12, S.13, S.14+S.15

Code	Vermögensgüter	Datenverfügbarkeit
AN.1	Produzierte Vermögensgüter	teils verfügbar
AN.11	Anlagegüter	verfügbar, Destatis
AN.12	Vorräte	nicht verfügbar
AN.13	Wertsachen	nicht verfügbar
AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter	teils verfügbar
AN.211	Grund und Boden	teils verfügbar
AN.2111	Bauland	verfügbar, Bundesbank
AN.2112-2119 AN.212-214	anderes nichtproduziertes Sachvermögen	nicht verfügbar
AN.22	Immaterielle nichtproduzierte Vermögensgüter	nicht verfügbar

Tabelle 26 ESVG-Lieferprogramm

Code	Vermögensgüter	Datenverfügbarkeit
AN.1	Produzierte Vermögensgüter	teils verfügbar
AN.11	Anlagegüter	verfügbar, Destatis
AN.111	Sachanlagen	verfügbar, Destatis
AN.1111	Wohnbauten	verfügbar, Destatis
AN.1112	Nichtwohnbauten	verfügbar, Destatis
AN.1113	Ausrüstungen	verfügbar, Destatis
AN.1114	Nutztiere und Nutzpflanzungen	verfügbar, Destatis
AN.112	Immaterielle Anlagegüter	verfügbar, Destatis
AN.12	Vorräte	nicht verfügbar
AN.13	Wertsachen	nicht verfügbar
AN.2	Nichtproduzierte Vermögensgüter	teils verfügbar
AN.21	Nichtproduziertes Sachvermögen	teils verfügbar
AN.211	Grund und Boden	teils verfügbar
AN.2111	Bauland	verfügbar, Bundesbank
AN.2112	Land- und forstwirtschaftliche Nutzfläche	nicht verfügbar
AN.2113	Erholungsflächen	nicht verfügbar
AN.2119	Sonstige Flächen	nicht verfügbar
AN.212	Bodenschätze	nicht verfügbar
AN.213	Freie Tier- und Pflanzenbestände	nicht verfügbar
AN.214	Wasserreserven	nicht verfügbar
AN.22	Immaterielle nichtproduzierte Vermögensgüter	nicht verfügbar

Anlagevermögen nach Sektoren

Veröffentlichungspraxis

- **Sektorinformationen zum Anlagevermögen in den Tabellen nach Wirtschaftsbereichen**

Nachrichtlich: Staat (S.13); Unternehmen (alle Wirtschaftsbereiche ohne Staat und private Organisationen ohne Erwerbszweck, d.h. S.1-S.13-S.15)

→ damit auch S.15 faktisch veröffentlicht

Intern weitere Teilinformationen:

- **Finanzielle Kapitalgesellschaften (S.12) aus den Wirtschaftsbereichen zu Kredit- und Versicherungsgewerbe ermittelbar (nur geringer Teil S.14 beim ~hilfsgewerbe)**
- **Wohnbauten nach allen fünf Sektoren bereits komplett berechnet (Abstimmung mit der Deutschen Bundesbank im Revisionsprozess ESVG 1995)**

Hauptproblem: Aufteilung Produktionsunternehmen in S.11 und S.14

- **Urheberrechte (zwei Arten) und Suchbohrungen (nur S.11) direkt zuordenbar**

Anlagevermögen nach Sektoren (2)

Grundlage für die Aufteilung des Anlagevermögens der Produktionsunternehmen in S.11 und S.14:

Informationen im Zusammenhang mit der Nutzung der PIM in einer Kreuzklassifikation

- Von den Güterarten
 - Nichtwohnbauten
 - Ausrüstungen und
 - Software
- Für die Sektoren S.1-S.12-S.13-S.15 = (S.11+S.14)
- Nach 60 Wirtschaftsbereichen (A60 des ESVG 1995)

Grundidee der Methode: differenzierte Zeitreihen der Bruttoanlageinvestitionen für S.11 und S.14 und gleiche Nutzungsdauerverteilung für beide Sektoren je Wirtschaftsbereich

Problem: Sektoraufteilung im Zeitverlauf veränderlich – Grenzen der PIM

**Tabelle 26 Nettoanlagevermögen zu Wiederbeschaffungspreisen
im Jahr 2005
in Mrd. Euro**

	Anlagevermögen	S.1	S.11	S.12	S.13	S.14+S.15
1	Sachanlagen	6792	2338	158	968	3328
2	Nutztiere und Nutzpflanzungen .	6	2	0	0	4
3	Ausrüstungen	945	793	16	29	107
4	Bauten	5841	1543	142	939	3217
5	Wohnbauten	3427	401	23	28	2975
6	Nichtwohnbauten	2414	1142	119	911	243
7	Immaterielle Anlagegüter	61	41	3	4	12
8	Alle Anlagegüter	6853	2379	161	972	3340

**Tabelle 26 Nettoanlagevermögen zu Wiederbeschaffungspreisen
im Jahr 2005
Anteile der Sektoren**

	Anlagevermögen	S.1	S.11	S.12	S.13	S.14+S.15
1	Sachanlagen	100,0	34,6	2,4	14,2	48,9
2	Nutztiere und Nutzpflanzungen .	100,0	40,0	0,0	0,0	60,0
3	Ausrüstungen	100,0	83,3	2,1	3,3	11,3
4	Bauten	100,0	26,3	2,4	16,1	55,2
5	Wohnbauten	100,0	11,7	0,7	0,8	86,8
6	Nichtwohnbauten	100,0	47,1	4,9	37,9	10,1
7	Immaterielle Anlagegüter	100,0	68,3	5,7	6,8	19,3
8	Alle Anlagegüter	100,0	34,9	2,4	14,1	48,6

Quellenverzeichnis:

- 1) H. Lützel, Inflationsrechnung und Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, in: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Statistische Informationen, Probleme und Leistungen, S. 144ff., Stuttgart 1984
- 2) L. Schmidt, Integration der Vermögensbilanzen in die internationalen Systeme Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen, in U.-P. Reich, C. Stahmer u.a., Internationale Systeme Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen, Revision und Erweiterung, Hrsg.: Statistisches Bundesamt, S. 125ff., Stuttgart 1986
- 3) http://www.oecd.org/document/42/0,3343,en_2649_34245_38677418_1_1_1_1,00.html (unter TOP 8)
- 4) O. Schmalwasser, M. Schidlowski, Kapitalstockrechnung in Deutschland, in: Statistisches Bundesamt, Wirtschaft und Statistik 11/2006, S. 1107ff.